

Regierungsrat Philippe Müller und Ständerat Werner Salzmänn am Kickoff Feldschiessen in Reutigen

Regierungsrat Philippe Müller und Ständerat Werner Salzmänn, Vertreter aus dem Amt für Bevölkerungsschutz Sport und Militär, BSM sowie Mitglieder aus der Geschäftsleitung des Berner Schiesssportverbandes beehrten den Kickoff-Anlass für das Feldschiessen 2022 in der schönen Schiessanlage in Reutigen. Somit zeigten sie alle ihre Verbundenheit zu den Schützen und zum Schiesssport.

rsa. Organisiert wurde dieser Anlass von Abteilungsleiter Gewehr 300 vom Berner Schiesssportverband, René Weber mit der Unterstützung von Walter Meer und Theo Frauchiger. Die Feldschützen Reutigen mit ihrem Präsidenten Alfred Oesch sowie René Weber sorgten für einen tadellosen und einwandfreien Ablauf des Anlasses. Die Vertreter der Berner Regierung, die Geschäftsleitung des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär, Mitglieder des Gemeinderates Reutigen mit dem Präsidenten Beat Wenger, sowie Mitglieder aus der Geschäftsleitung des Berner Schiesssportverbandes mit dem Präsidenten Martin Steinmann und die Landesteilpräsidenten, Urs von Allmen, Oberländischer Schützenverband, Stephan Weber, Mittelländer Schiesssportverband und Andreas von Kaenel, Emmentaler Sportschützenverband nahmen am Anlass teil.

René Weber begrüßte die Gäste sowie die Organisatoren von den Feldschützen Reutigen auf's Herzlichste. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass so viele Teilnehmer am Vorschüssen teilnahmen und so ihre Verbundenheit zum Schiesssport bekundeten. Auch Martin Steinmann, Präsident Berner Schiesssportverband ist sichtlich erfreut, dass dieser Kickoff durchgeführt werden kann und dankt Philippe Müller sowie Werner Salzmänn herzlich für ihr Engagement zu Gunsten des Schiesssportes.

Dass sie auch gute Schwarztreffer erzielen können, bewiesen die Gäste allemal. Aber auch die Schützen stellten ihr Können unter Beweis und erzielten beachtliche Resultate. Bei den Gästen erzielte der Gemeindepräsident Beat Wenger 55 Punkte und führte somit die Rangliste vor Philippe Müller und Martin Widmer an. Bei den Schützen gewann Adrian Brügger mit tollen 70 Punkten vor Werner Salzmänn mit 66- und Melanie Kneubühl mit 65 Punkten. Den vergoldeten Feldschiessenkranz, übergeben von René Weber, durfte Beat Wenger entgegennehmen. Dass diese Tradition Aufrecht erhalten wird, ist sich die illustre Gästeschar einig.

Zum Apéro wurden alle Gäste von der Gemeinde Reutigen eingeladen. Herzlichen Dank. Beim gemütlichen Zusammensein wurden die Teilnehmer mit einem vorzüglichen Imbiss durch die sympathischen Damen der Feldschützen Reutigen verwöhnt. Allen Helfern gebührt ein herzliches Dankeschön für die einwandfreie Durchführung des schönen Anlasses.